

Höslwang

Baudenkmäler

- D-1-87-145-3** **Almertsham 1.** Bauernhaus, Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Wirtschaftsteil mit Bundwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-4** **Almertsham 4 a.** Bundwerkstadel mit Flachsatteldach und gemauertem Erdgeschoss, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-6** **Almertsham 17.** Rotmarmorportal, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-7** **Gachensolden 6.** Bauernhaus in Hakenform, zweieinhalbgeschossiger Flachsatteldachbau mit reichem Bundwerk am Wirtschaftsteil, Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-9** **Guntersberg 3; Guntersberg 1.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit traufseitiger Laube, Mitte 19. Jh; zugehöriger Bundwerkstadel, 3. Viertel 19. Jh., im Innern Getreidekasten, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-8** **Guntersberg 6.** Kath. Filialkirche St. Bartholomäus, Saalbau mit Satteldach, westlichem Dachreiter mit Spitzhelm, südlicher Sakristei und Vorhalle, spätgotisch, Mitte 15. Jh., 1880 Turmoberteil; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-13** **Höslwanger Feld.** Kapelle, sog. Antoniuskapelle, Nischenbau mit Satteldach und Putzgliederung, um 1890; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-1** **Kirchplatz 2.** Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Saalbau mit Satteldach, Nordturm mit Zwiebel, eingezogenem Chor und südlichem doppelstöckigen Anbau als Oratoriengang (Antoniuskapelle von 1693), spätgotisch, im Kern 15. Jh., barocker Ausbau 1734 durch Martin Pöllner, 1740 Turmoberbau, 1922 Verlängerung mit baulicher Verbindung zum westlichen Pfarrhof; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-2** **Kirchplatz 3; Kirchplatz 3 a.** Ehem. Pfarrhof, zweigeschossiger Satteldachbau, 1731-32 erbaut, 1922 nach Westen verlängert.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-12** **Nußbaumstraße 15.** Bundwerkstadel mit Flachsatteldach, Sockel teils gemauert, 1. Hälfte 19. Jh., zwei eingebaute Getreidekästen in Blockbauweise, 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-87-145-10** **Obergebertsham 9.** Stadel, Flachsatteldachbau mit massivem Sockel, Gitter-Bundwerk und Laube an der Traufseite, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-11** **Pickenbach 1.** Stadel, Flachsatteldachbau mit massivem Sockel und Gitterbundwerk, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-14** **Weihher 8.** Bauernhaus, Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Blockbauobergeschoss, Bundwerk an Giebel und am Wirtschaftsteil, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-145-15** **Zunham 6.** Stadel, Flachsatteldachbau mit Sockel in Mischmauerwerk, Oberteil mit Bundwerk vor Stangengitterwand, um 1870/85.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 14

Höslwang

Bodendenkmäler

- D-1-8039-0118** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus in Höslwang und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8039-0125** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Bartholomäus in Guntersberg und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 2